

## Niederschrift

über die Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses am Mittwoch, den 01.02.2023, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann SPD

#### Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Michael Roth SPD

#### Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Ramona Engels SPD

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma SPD

#### Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings für RM Maria Mund CDU

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters für RM Bernd Leuchter CDU

#### Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta für SkB Frank Dahmen Bündnis 90/Die Grünen

#### Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek AfD

#### Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Thomas Leßner SPD

Herr Willi Schleip SPD

#### Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Frau Nadine Berndt CDU

Herr Christian Dickmeis CDU

#### Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Herr Josef Gier FDP

#### Sachkundige Bürger BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier BASIS

#### Sachkundige Einwohner

Herr Gerd Becker Sozialdienst katholischer Männer e.V.

Frau Michaela Kobalay Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Frau Anneliese Kreft für Mariethres Kaleß Kinderschutzbund Eschweiler e.V.

Frau Edeltraud Lindner AWO Stadtverband Eschweiler

Herr Harry Reimer Evangelische Kirche

#### Von der Verwaltung

Frau Julia Albertz Verwaltung

Herr M-Obaida Dehna Verwaltung

Herr Lukas Hagel Verwaltung

Frau Demet Jawher-Özkesemen Verwaltung

Herr Daniel Merken Verwaltung

Frau Michaela Schütte Verwaltung

Herr Peter Toporowski Verwaltung

#### Gäste

Frau Silke Arens AWO Kreisverband Aachen-Land e.V.

Herr Jürgen Schoenen	Jobcenter der StädteRegion Aachen
<u>Schriftführer/in</u>	
Herr Oliver Thoma	Verwaltung

**Abwesend:**

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
-----------------------------------	-----

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter	CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Frank Dahmen	Bündnis 90/Die Grünen
-------------------	-----------------------

Sachkundige Einwohner

Frau Mariethres Kaleß	Kinderschutzbund Eschweiler e.V.
-----------------------	----------------------------------

Der Vorsitzende RM Löhmann eröffnete die Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Zuhörer.

Der Vorsitzende RM Löhmann stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Sozial- und Seniorenausschusses gegeben sei. Außerdem verwies er auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

**Öffentlicher Teil**

1	Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	<b>075/21</b>
2	Kenntnisgaben	
2.1	Veränderungen durch das Bürgergeld ab 2023; hier: Informationen des Jobcenters der StädteRegion Aachen	<b>469/22</b>
2.2	Projekt "Frauen machen Gesellschaft"; hier: Vorstellung des Projektes durch die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Aachen-Land e.V.	<b>476/22</b>
2.3	Aktion "Warm ums Herz"; hier: Vorstellung der Aktion	<b>475/22</b>
2.4	Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation	<b>483/22</b>
2.5	"Heiligabend nicht allein 2022" hier: Rückblick auf die Veranstaltung	<b>484/22</b>
2.6	Bereitstellung einer Schutzwohnung für wohnungslose Frauen und deren Kinder; hier: Zwischenbericht der WABe e.V.	<b>482/22</b>
2.7	Sozialdienst katholische Frauen e.V. Eschweiler; hier: Jahresbericht 2021	<b>465/22</b>
2.8	Der Paritätische NRW - Städtereion Aachen; hier: Jahresbericht 2021	<b>462/22</b>
2.9	Beschlusskontrolle	<b>464/22</b>

- 3 Anfragen und Mitteilungen
- 3.1 Erweiterter Wohngeldanspruch ab 1. Januar 2023, mündlicher Bericht über den Sachstand
- 3.2 Zusätzliche Förderung vom Land NRW "Stärkungspakt NRW - gemeinsam gegen Armut"

#### Nicht öffentlicher Teil

- 4 Anfragen und Mitteilungen

#### Öffentlicher Teil

### **1 Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern 075/21**

Frau Kreft wurde gem. § 67 Abs. 3 i.V.m. § 58 Abs. 2 GO NRW als Ausschussmitglied eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhafter Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

### **2 Kenntnisgaben**

#### **2.1 Veränderungen durch das Bürgergeld ab 2023; hier: Informationen des Jobcenters der StädteRegion Aachen 469/22**

Herr Schoenen stellte anhand einer Präsentation die Veränderungen durch das Bürgergeld ab 2023 vor.

Auf Nachfrage von RM Frings teilte Herr Schoenen mit, dass Auswirkungen auf andere Träger, wie zum Beispiel VabW, durch die Veränderungen aufgrund des Bürgergeldes noch nicht erkennbar seien. Vorsitzender RM Löhmann verwies hiernach auf den kommenden Jahresbericht des Jobcenters der StädteRegion Aachen für das Jahr 2023.

Auf Nachfrage von SkB Sauerbier aufgrund des Wegfalls von Sanktionsmöglichkeiten erläuterte Herr Schoenen, dass die Kunden durch aufsuchende Arbeit von Sozialarbeitern zur Mitarbeit motiviert werden sollen.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

#### **2.2 Projekt "Frauen machen Gesellschaft"; hier: Vorstellung des Projektes durch die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Aachen-Land e.V. 476/22**

Frau Ahrens stellt anhand einer Präsentation das Projekt „Frauen machen Gesellschaft“ vor.

Vorsitzender RM Löhmann bat um Berichterstattung über den Projektverlauf im kommenden Jahr im hiesigen Sozial- und Seniorenausschuss.

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

#### **2.3 Aktion "Warm ums Herz"; hier: Vorstellung der Aktion 475/22**

Frau Ahrens stellte die Aktion „Warm ums Herz“ vor.

Vorsitzender RM Löhmann bat um Werben der Aktion und zeigte die Anlaufstellen auf, bei denen Hilfsbedürftige die Möglichkeit haben, einen Antrag stellen zu können.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.4 Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation 483/22**

Der Sachverhalt wurde vom hiesigen Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.5 "Heiligabend nicht allein 2022" hier: Rückblick auf die Veranstaltung 484/22**

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

**2.6 Bereitstellung einer Schutzwohnung für wohnungslose Frauen und deren Kinder; hier: Zwischenbericht der WABe e.V. 482/22**

Vorsitzender RM Löhmann teilte mit, dass die Schutzwohnung für wohnungslose Frauen und deren Kinder durchgehend belegt ist.

Frau Jawher-Özkesemen ergänzte, dass die Untergebrachten mit einer Ordnungsverfügung eingewiesen werden.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.7 Sozialdienst katholische Frauen e.V. Eschweiler; hier: Jahresbericht 2021 465/22**

RM Roth bat zukünftig um genaue Aufstellung der finanziellen Auswirkungen in der Verwaltungsvorlage.

Vorsitzende RM Löhmann verwies bei weiteren Fragen bezüglich des Jahresberichts 2021 des Sozialdienstes katholische Frauen e. V. Eschweiler an die Vertreter im hiesigen Sozial- und Seniorenausschuss.

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

**2.8 Der Paritätische NRW - Städteregion Aachen; hier: Jahresbericht 2021 462/22**

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.9 Beschlusskontrolle 464/22**

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

**3 Anfragen und Mitteilungen**

**3.1 Erweiterter Wohngeldanspruch ab 1. Januar 2023, mündlicher Bericht über den Sachstand**

Herr Merken erläuterte die erweiterte Wohngeldreform seit 01.01.2023 und die damit verbundenen technischen, personellen und organisatorischen Änderungen bei der hiesigen Wohngeldstelle. Er teilte zudem mit, dass

aufgrund technischer Probleme im IT-System des Landes alle Hilfeempfänger rückwirkend die Leistungen sowie den dazugehörigen Leistungsbescheid erhalten werden.

Frau Albertz stellte hiernach die Wohngeldreform anhand einiger Proberechnungen vor.

Vorsitzender RM Löhmann lobte abschließend die Aufstellung der Verwaltung sowie die Bürgernähe bezüglich der durchgeführten Maßnahmen.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

### **3.2 Zusätzliche Förderung vom Land NRW "Stärkungspakt NRW - gemeinsam gegen Armut"**

Vorsitzender RM Löhmann verwies auf den Stärkungspakt NRW, wonach die Stadt Eschweiler eine zusätzliche Förderung in Höhe von ca. 410.000 Euro vom Land NRW beantragen könne. Er bat die Verwaltung um Antragsstellung und um weitere Informationen im kommenden Sozial- und Seniorenausschuss.

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete der Vorsitzende RM Löhmann die Sitzung um 18.40 Uhr.